

**Fachschaft Politik/Wirtschaft an der August-Dicke-Schule**  
**Grundsätze der Leistungsbewertung in der Sekundarstufe I**

---

Die Leistungsbewertung im Fach Politik/Wirtschaft in der Sekundarstufe I stützt sich auf die in den Kernlehrplänen ausgewiesenen **Kompetenzen**, die die Schülerinnen und Schüler erwerben sollen.

Die Kompetenzen lassen sich erkennen und überprüfen in

- mündlichen Beiträgen zum Unterricht (z.B. Beiträge zum Unterrichtsgespräch, Kurzreferate),
- schriftlichen Beiträgen zum Unterricht (z.B. Protokolle, Materialsammlungen, Hefte/ Mappen, Portfolios, Lerntagebücher),
- kurzen schriftlichen Übungen sowie
- Beiträgen im Rahmen eigenverantwortlichen, schüleraktiven Handelns (z.B. Rollenspiel, Befragung, Erkundung, Präsentation).

In die Leistungsbewertung fließen Bewertungen zu den folgenden Kompetenzbereichen ein; die hier nur allgemein angesprochenen Problemfelder beziehen sich auf die im Curriculum konkret benannten Unterrichtsinhalte.

### **1. Bereich Sachkompetenz**

#### Klasse 5:

- Inwieweit besitzen die Schülerinnen und Schüler ein erstes Grundverständnis über zentrale Elemente der Demokratie als Lebens-/Gesellschafts- und Herrschaftsform?
- In welchem Maße besitzen sie ein erstes exemplarisches Deutungs- und Ordnungswissen zu anschaulichen internationalen politischen, wirtschaftlichen und sozialen Problemfeldern?

#### Klasse 7 und 9:

- In welchem Maße besitzen die Schülerinnen und Schüler ein Verständnis der Demokratie als Lebens-/Gesellschafts- und Staatsform?
- In welchem Maße besitzen sie ein Verständnis über die ökonomischen und sozialen Strukturen der Bundesrepublik Deutschland?
- Inwieweit verfügen sie über ein grundlegendes Deutungs- und Ordnungswissen im Bereich der internationalen Politik sowie der globalen politischen, wirtschaftlichen und sozialen Systeme?

### **2. Bereich Methodenkompetenz:**

#### Klasse 5:

- Inwieweit wenden die Schülerinnen und Schüler eingeführte Fachbegriffe kontextbezogen an?
- In welchem Maße gestalten sie Gruppenprozesse aktiv und produktiv mit?
- In welchem Maße sind sie in der Lage, politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Sachverhalte selbstständig oder in Kooperation zu erschließen?
- Inwieweit können sie Sachverhalte korrekt und verständlich mithilfe verschiedener Präsentationsformen darstellen?

Klasse 7 und 9:

- Inwieweit definieren die Schülerinnen und Schüler eingeführte Fachbegriffe korrekt und wenden sie kontextbezogen an?
- In welchem Maße können sie das methodische Vorgehen eines Arbeitsprozesses planen, Gruppenprozesse aktiv und produktiv mitgestalten und sind in der Lage, diese abschließend zu reflektieren?
- In welchem Maße sind sie in der Lage, politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Sachverhalte selbstständig oder in Kooperation zu erschließen?
- Inwieweit können sie Ergebnisse von Lernvorhaben zielgruppenorientiert und strukturiert präsentieren und in welchem Maße nutzen sie verschiedene Visualisierungs- und Präsentationstechniken sinnvoll?
- In welchem Maße wenden sie ausgewählte Fachmethoden sachgerecht an und reflektieren deren Ergebnisse?

**3. Bereich Urteilskompetenz:**

Klasse 5:

- Inwieweit sind die Schülerinnen und Schüler in der Lage, unterschiedliche Positionen wahrzunehmen und Problemhaltiges und Kontroverses zu erkennen?
- In welchem Ausmaß können sie Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen nachvollziehen und Folgen für agierende Personen oder Gruppen abschätzen?
- Inwieweit sind sie in der Lage, eine angemessene und stimmige Begründung für Spontanurteile zu formulieren?

Klasse 7 und 9:

- Inwieweit sind die Schülerinnen und Schüler in der Lage, problemorientiert zu diskutieren und ihren eigenen Standpunkt zu begründen?
- In welchem Maße können sie die Wertmaßstäbe erkennen, die hinter verschiedenen wirtschaftlichen, politischen und gesellschaftlichen Interessen stehen und deren Verallgemeinerbarkeit bzw. universelle Geltungsmöglichkeit kriterienorientiert beurteilen?
- Inwieweit formulieren sie angemessene und konstruktive Kritik sowie Alternativen, zeigen multiperspektivische Zugänge auf und entwickeln Lösungsoptionen?
- In welchem Maße sind sie in der Lage, in politischen Entscheidungssituationen Handlungsalternativen zu wählen und den Verantwortungsgehalt der getroffenen Entscheidung darzulegen?
- Inwieweit können sie wirtschaftliche Entscheidungen reflektieren und diese hinsichtlich ihrer ökonomischen Rationalität, ihrer Gemeinwohlverpflichtung, ihrer Wirksamkeit sowie ihrer Folgen analysieren und dazu Alternativen zu entwerfen?
- In welchem Maße können sie medial vermittelte Botschaften reflektieren und mit Blick auf dahinterliegende Interessen beurteilen?
- Inwieweit sind sie in der Lage, Detailurteile aufgrund neuer Informationen zu überprüfen und zu erweitern und den Prozess der Urteilsbildung zu reflektieren?

**4. Bereich Handlungskompetenz:**

Klasse 5:

- Inwieweit sind Schülerinnen und Schüler in der Lage, exemplarisch eigene (politische, ökonomische) Entscheidungen zu treffen und diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich zu begründen?
- In welchem Maße können sie in Inhalt und Struktur klar vorgegebene Medienprodukte (z.B. Leserbrief, Plakat, Flyer, computergestützte Präsentation) erstellen und argumentativ einsetzen?
- In welchem Maße gehen sie mit kulturellen Differenzen im schulischen Umfeld angemessen um, d.h. suchen in konkreten Konfliktsituationen nach Verständigung und praktizieren Formen der Konfliktmediation?

Klasse 7 und 9:

- Inwieweit sind die Schülerinnen und Schüler in der Lage, die eigene Positionen auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen in angemessener Form im (schul-) öffentlichen Raum zu vertreten?
- In welchem Maße können sie konkurrierende Positionen erkennen und diese - ggf. probeweise – abbilden (Perspektivwechsel vornehmen)?
- Inwieweit sind sie in Lage, Medienprodukte (z.B. Leserbriefe, Plakate, computergestützte Präsentationen, Fotoreihen etc.) zu politischen, wirtschaftlichen und sozialen Sachverhalten und Problemlagen zu erstellen und diese intentional einzusetzen?